

**Spranger, Sabine**

---

**Von:** gs-obenstrohe@t-online.de  
**Gesendet:** Dienstag, 1. April 2014 09:26  
**An:** Spranger, Sabine  
**Betreff:** Positionspapier SKG  
**Anlagen:** SKG.docx

Sehr geehrte Frau Spranger,  
wie gewünscht sende ich Ihnen eine schriftliche Stellungnahme für die Schulausschusssitzung am  
28.04.2014. Gerne stehe ich für Rückfragen zur Verfügung.  
Mit freundlichem Gruß  
Markus Kaup

01. APR. 2014

Amt 1.2 Amt

**Betreff: Antrag zur Auslagerung des Schulkindergartens zum  
Schuljahr 2014/2015**

Im Schuljahr 2013/2014 beschult die Georg-Ruseler Grundschule Obenstrohe **230 Schülerinnen und Schüler**. 11 Klassen plus Schulkindergarten, also insgesamt **12 Lerngruppen** sind vorhanden. Durch die Bereitschaft der Grundschule Obenstrohe eine schnelle und unkomplizierte Zusammenlegung der Standorte Altjührden und Obenstrohe (politisch und vom Schulträger gewünscht) zu ermöglichen, wurden alle vorhandenen Räume (die Klasse 4c ist in einem, nicht der „Standartklassen-größennorm“ entsprechendem Raum untergebracht) zu Klassenräumen umfunktioniert. Somit gibt es aktuell keinerlei Räumlichkeiten für die besondere Situation der auffälligen, sowie forder- und förderbedürftigen Schülerinnen und Schüler. Die beiden an der Schule tätigen Förderschullehrerinnen haben sich ein „provisorisches Förderzentrum“ auf der Bühne in der Pausenhalle eingerichtet. Lesemütter und Lesepatzen begleiten Kinder auf den Fluren. Betreuung (Montag bis Freitag in der 5. Stunde) findet ausschließlich in Klassenräumen und Fachräumen (z.B. dem Werkraum statt).

Auf Grund der oben geschilderten Situation sehen wir uns gezwungen, im Sinne aller Beteiligten nach Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen. Deshalb ist, aus der Sicht der Georg-Ruseler Grundschule Obenstrohe, eine Auslagerung des Schulkindergartens an eine andere Vareler Grundschule ein zwingend nötiger Schritt. Aktuell besuchen 14 Kinder aus 6 verschiedenen Grundschulen den SKG. Der Landkreis finanziert den Schülertransport für 13 Kinder.

Der Schulträger wurde mündlich im Februar über die beabsichtigte Maßnahme informiert. Allen Schulleiterinnen wurden im Rahmen einer Vareler Dienstbesprechung am 10.03.2014 über die beabsichtigte Maßnahme in Kenntnis gesetzt. Die zuständigen Gremien werden dies am 24.04.2014 beschließen. Eine Schulausschusssitzung des Schulträgers findet am 28.04.2014 statt.